

Betreff

Dezernat/e

Bericht zum Beschluss

Nr.

vom

Erforderliche Stellungnahmen

Amt für Innovation, Organisation und Digitalisierung
 Kämmerei
 Frauenbeauftragte nach HGIG
 Frauenbeauftragte nach HGO
 Sonstiges

Rechtsamt
 Umweltamt: Umweltprüfung
 Straßenverkehrsbehörde

Beratungsfolge

(wird von Amt 16 ausgefüllt) **DL-Nr.**

Kommission	nicht erforderlich	erforderlich
Ausländerbeirat	nicht erforderlich	erforderlich
Kulturbeirat	nicht erforderlich	erforderlich
Ortsbeirat	nicht erforderlich	erforderlich
Seniorenbeirat	nicht erforderlich	erforderlich

Magistrat Eingangsstempel
Büro d. Magistrats

Tagesordnung A Tagesordnung B

Umdruck nur für Magistratsmitglieder

Stadtverordnetenversammlung

nicht erforderlich erforderlich
 öffentlich nicht öffentlich

wird im Internet / PIWi veröffentlicht

Anlagen öffentlich

Anlagen nichtöffentlich

B Kurzbeschreibung des Vorhabens (verpflichtend)

(Die Inhalte dieses Feldes werden [außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen] im Internet/Intranet veröffentlicht. Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Ergänzende Erläuterungen, soweit erforderlich, siehe D. Begründung, Pkt. II)

Auf Basis des Beschlusses Nr. 0038 der Stadtverordnetenversammlung vom 11.02.2026 zur SV 26-V-20-0001 wird ein neuer Zeitplan für die Haushaltsberatungen 2027 vorgeschlagen.

C Beschlussvorschlag

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass gem. des Beschlusses Nr. 0038 der Stadtverordnetenversammlung vom 11.02.2026 zur SV 26-V-20-0001 die erste Lesung des Haushaltes 2027 direkt nach der Sommerpause 2026, „möglichst in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 3. September 2026“, stattfinden soll (Anlage 1 zur Sitzungsvorlage).
2. Die Haushaltsberatungen 2027 werden gemäß des Rahmenterminplans der Anlage 2 zur Sitzungsvorlage durchgeführt.
3. Für die Beteiligung der Ortsbeiräte an der Aufstellung des Haushaltsplans 2027 wird ein gesonderter Terminplan in Verbindung mit Dezernat I / Amt 10 erstellt. Dieser wird (zusammen mit dem Rahmen-Terminplan) den Ortsbeiräten zur Kenntnis gegeben.
4. Für die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe und Gesellschaften für das Planjahr 2027 wird ein gesonderter Zeitplan erstellt. Die Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung über die Wirtschaftspläne muss bis spätestens 30.09.2026 erfolgen.
5. Abweichungen vom ausgewählten Rahmen-Terminplan sind zulässig, wenn sie sich aus Absprachen mit den beteiligten Ämtern und Gremien ergeben.

D Begründung

Begründung und Erläuterung sind bitte der SV 26-V-20-0001 zu entnehmen.

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

II. Ergänzende Erläuterungen

(Demografische Entwicklung, Umsetzung Barrierefreiheit, Klimaschutz/Klima-Anpassung, etc.)

III. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen)

In der SV 26-V-20-0001 wurden zwei Varianten zur Abstimmung gestellt. Mit Beschlusses Nr. 0038 der Stadtverordnetenversammlung vom 11.02.2026 hat sich die Stadtverordnetenversammlung für eine modifizierte Variante entschieden, welche mit der vorliegenden Sitzungsvorlage konkretisiert wird.

Bestätigung der Dezernent*innen

Dr. Schmehl
Stadtkämmerer